



# **ALTENPFLEGE 2012** **MANAGEMENT-KONGRESS**

27. - 29. März 2012

Messegelände Hannover

Convention Center

[www.altenpflege-messe.de](http://www.altenpflege-messe.de)



**VINCENTZ**



## Information – Networking – Diskussion

**Der Management-Kongress zur ALTENPFLEGE 2012 vom 27. bis 29. März auf dem Messegelände in Hannover ist das Jahresereignis der Branche. 30 Fachsessions bieten Entscheidern aus der stationären und ambulanten Altenhilfe topaktuelle Themen mit hohem Praxisnutzen.**

Information auf hohem Niveau ist garantiert. Ausgewiesene Experten erläutern die aktuellen politischen Entwicklungen zu Pflegereform und Pflegenoten – mit den Konsequenzen für die Branche. Juristen kommentieren die jüngsten Rechtsprechungen und geben Ratschläge, wie die Verantwortlichen in der Praxis damit umgehen sollten. Best-practise-Beispiele zeigen innovative Wohn- und Betreuungskonzepte und pfiffige Strategien zur Personalgewinnung.

Der Kongress verbindet Theorie und Praxis, bietet professionelles Know-how und konkrete Lösungen. Jeder Vortrag ein Gewinn, auch das ist im Management-Kongress garantiert. Für die Inhalte stehen die Redaktionen der Fachzeitschriften *Altenheim* und *Häusliche Pflege*.

Mit Ihrem Kongress-Ticket stellen Sie sich Ihr persönliches Programm zusammen: Alle Management-Sessions stehen Ihnen offen. „Wandern“ zwischen den parallel angesetzten Fachsessions ist ausdrücklich erwünscht. So bringt der Kongressbesuch optimalen Nutzen für Sie. Denn auf diese Weise passen Sie das Programm Ihren aktuellen Informationsbedürfnissen und der speziellen Ausrichtung Ihrer Einrichtung an.

Drei Tage der Information – drei Tage der Kommunikation. Wir laden Sie herzlich ein zum Austausch mit Branchenkollegen, zum Networking zwischen stationären und ambulanten Verantwortungsträgern im modernen Convention Center auf dem Messegelände in Hannover.

Drei erfolgreiche Kongresstage wünschen Ihnen



*Ina Füllkrug*

Ina Füllkrug  
Redakteurin Altenhilfe  
Management & Praxis



*Sonja Thielemann*

Sonja Thielemann  
Redakteurin Altenhilfe  
Management & Praxis

Wir bedanken uns bei unseren Partnern:



09.00 Uhr – 10.00 Uhr: Teilnehmerregistrierung  
10.00 Uhr – 11.30 Uhr: Sessions 1 bis 5 parallel

12.00 Uhr – 13.30 Uhr: Sessions 6 bis 10 parallel

**Management stationär**

Session 1  
**Pflegereform 2012**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Die Pflegereform 2012 – Konsequenzen und Chancen für den stationären Pflegemarkt**  
*Herbert Mauel, Geschäftsführer Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste (bpa), Berlin*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Kommt er oder kommt er nicht? Aktueller Stand zur Umsetzung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs**  
*Dr. Jürgen Gohde, Vorsitzender des Beirats für die Überarbeitung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs, Köln*

**Management stationär**

Session 6  
**Entgeltverhandlung und Refinanzierung**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Die Urteile des Bundessozialgerichts von 2009 und 2011: Wie Sie Ihre Pflegesätze und Investitionskosten jetzt erfolgreich verhandeln**  
*Kai Tybussek, Rechtsanwalt, PwC Legal Rechtsanwaltsgesellschaft, Düsseldorf*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Leistungsanforderungen contra Refinanzierung – die Haftung für das Unmögliche? Wege aus dem Dilemma**  
*Anja Möwisch, Fachanwältin für Steuerrecht, Hannover*

Session 2  
**Controlling und Risikomanagement**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Controlling in der Altenhilfe: Kennzahlen für das Personalmarketing und Belegungsmanagement immer im Blick**  
*Mathias Konrad, Regionalleiter Nord im Geschäftsbereich Sozialwirtschaft, contec GmbH, Bochum*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Das Unerwartete frühzeitig erkennen: Risikomanagement nach dem High Reliability Organisations-Ansatz**  
*Manfred Borutta, Leiter der Fort- und Weiterbildung der StädteRegion Aachen*

Session 7  
**Personalmanagement**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Das Gießkannenprinzip hat ausgedient: Mehr Flexibilität durch eine qualitative Fachkraftquote**  
*Michael Wipp, Geschäftsführer Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft, Karlsruhe*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Was tun, wenn die Fachkraftquote unterschritten wird? Strategien für den Ernstfall**  
*Karla Kämmer, Geschäftsführerin, Karla Kämmer Beratungsgesellschaft, Essen*

Session 3  
**Wohnkonzepte: zeitgemäß und zukunftsfest**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Den demografischen Wandel neu denken – das Heim als Auslaufmodell? Effizientere und auf Assistenz angelegte Rehabilitations- und Pflegekonzepte**  
*Alexander Künzel, Vorstandsvorsitzender, Bremer Heimstiftung*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Ambulantisierung der stationären Pflege: Individuell leben in Wohngruppen Ein Erfahrungsbericht nach einjährigem laufenden Betrieb**  
*Christian Schultz, Geschäftsführer, Bürgerheim Biberach gGmbH*

Session 8  
**Herausforderung Demenz**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Vis à Vis: Projektbericht über die Implementierung einer Pflegeoase**  
*Sabine Distler, Heimleiterin, Senioren- und Pflegezentrum Rupprechtstegen*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Ohne Fachlichkeit geht es nicht: Grundlagen für Lebensqualität und Sterbekultur im Heim**  
*Peter Dürrmann, Geschäftsführer, Seniorenzentrum Holle*

**Management ambulant**  
Session 4  
**Update Behandlungspflege**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**HKP-Richtlinie: Aktuelle Probleme und Lösungen – das sagt die Rechtsprechung**  
*Ronald Richter, Rechtsanwalt, RichterRechtsanwälte, Hamburg*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Delegation ärztlicher Leistungen: Vom Modellprojekt zur Regelleistung?**  
*Dr. Josef Siebig, Unparteiisches Mitglied des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA), Berlin*

**Management ambulant**  
Session 9  
**IT in der Pflege: Prozesse im Pflegedienst optimieren**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Kernkompetenz Case Management: Anforderung an unterstützende Software**  
*Mathias Schmon, wissenschaftlicher Mitarbeiter, FZI – Forschungszentrum Informatik, Universität Karlsruhe*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**IT-Infrastruktur: Wie Pflegedienste vom Cloud-Konzept profitieren**  
*Bruno Rosales Sauer, wissenschaftlicher Mitarbeiter, FZI – Forschungszentrum Informatik, Universität Karlsruhe*

Session 5  
**Wachstum und Rentabilität durch neue Geschäftsfelder**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Strategische Planung: Gutes Management agiert über das Kerngeschäft hinaus**  
*André Voltz, Geschäftsführer Avocons Unternehmensberatung, Berlin*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Pflege und Wohnen verbinden: Markposition verbessern – Umsätze erhöhen**  
*Matthias Faensen, Geschäftsführer Advita Pflegedienst GmbH, Berlin*

Session 10  
**Der bessere Weg zum Kunden**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Die Vertriebspyramide: Innovatives Konzept erhöht Kompetenz und sichert die Auslastung**  
*Ferdinand Schäffler, Management- und Organisationsberater, Contec GmbH, Bochum*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Katalog für Serviceleistung: So profitieren Pflegedienst und Kunde**  
*Mona Schöffler, Klare Konzepte, Berlin; Koreferentin: Ilse Buchgraber, Alzenau*

11.30 Uhr – 12.00 Uhr Pause | Wechsel der Sessions

13.30 Uhr Kongress-Ende 1. Tag  
Zeit für die Fachmesse ALTENPFLEGE 2012



## Der Branchen-Marktplatz

Die demografische Entwicklung, der viel zitierte „Pflegenotstand“ und die finanziellen Ressourcen aller Beteiligten veranlassen die Branche, diesen immerwährenden Herausforderungen mit technischen Innovationen, besseren und wirtschaftlicheren Produkten, kreativen Konzepten und wegweisenden Strategien zu begegnen.

Die **ALTENPFLEGE 2012** in Hannover zeigt Ihnen auf verschiedenen kommunikativen Plattformen neben zukunftsweisenden Innovationen und Produkt-Trends genau die Konzepte und Visionen, die heute und morgen für den erfolgreichen Betrieb Ihrer Pflegeeinrichtung gebraucht werden. Führende Experten des Marktes präsentieren und diskutieren ihr Branchen-Know-how in verschiedenen themenspezifischen Fachforen rund um die Pflegewirtschaft.

**ALTENPFLEGE 2012** – nutzen Sie die Möglichkeit des aktiven Networkings und treffen Sie zielsicher Entscheidungen für die Zukunft.



„Super organisiert, sehr sauber, alles ok wie immer in Deutschland.“ Johanna Insam, St. Christina, Südtirol/Italien

“Die Rahmenbedingungen des Management-Kongresses sind herausragend und förderlich: Raumklima, Technik und Service. Kompliment & Dank!“ R. Zaizek, Dessau



## Das Beste im Fokus

**INNOVATIONSPREIS ALTENPFLEGE 2012**  
Mittwoch, 28. März 2012 in Halle 4

Seien Sie dabei, wenn höchstes Know-how in der Konzeption, Perfektion im Handwerk und wegweisendes Design gekürt werden. Die Preisverleihung findet am Mittwoch, 28. März 2012 statt. Alle eingereichten Ideen und Produkte können Sie sich in der Sonderschau **aveneo** an allen drei Messetagen anschauen.

09.00 Uhr – 10.00 Uhr: Teilnehmerregistrierung  
 10.00 Uhr – 11.30 Uhr: Sessions 11 bis 15 parallel

12.00 Uhr – 13.30 Uhr: Sessions 16 bis 20 parallel

**Management stationär**

Session 11  
**Qualitätsberichte auf dem Prüfstand**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Weiterentwicklung der Transparenzvereinbarung – was kommt auf die stationäre Pflege zu?**  
*Klaus Dumeier, GKV-Spitzenverband, Berlin*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Pflege-Transparenzberichte und Veröffentlichungen der Heimaufsichten – Aktuelle Gerichtsentscheidungen und Tipps für den Rechtsschutz**  
*Jörn Bachem, Rechtsanwalt, Iffland & Wischnewski Rechtsanwälte, Darmstadt*

**Management stationär**

Session 16  
**Qualitätssicherung**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Maßstäbe und Grundsätze zur Sicherung der Pflegequalität, Expertenstandards, Pflegetransparenz: So werden Sie den Anforderungen des Gesetzgebers gerecht**  
*Ronald Richter, Rechtsanwalt, RichterRechtsanwälte, Hamburg*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Den neuen Expertenstandard Dekubitusprophylaxe richtig verstehen**  
*Gerhard Schröder, Leiter der Akademie für Wundversorgung, Göttingen*

Session 12  
**Innovative Konzepte aus den Niederlanden**

10.00 Uhr – 11.30 Uhr  
**Ein Dorf für Demenzkranke: Das Konzept für Menschen mit Demenz in De Hogeweyk – Normales Wohnen mit Lebensstil in kleinen Wohngruppen**  
*Jannette Spiering, Direktorin und Yvonne van Amerongen, Qualitätsentwicklung und Innovation, Vivium Zorggroup, NL – Weesp*

Session 17  
**Energieeffizienz im Pflegeheim**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Savage – Aktionsplan Energieeffizienz für Pflegeheime: Praktische Erfahrungen aus zehn Pilot-Heimen in Deutschland**  
*Thomas Pauschinger und Johannes Nowak, Solites Steinbeisforschungsinstitut für solare und zukunftsfähige thermische Energiesysteme, Stuttgart*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Das energiesparende Seniorenheim: Wie Sie Ihre Energiekosten dauerhaft senken**  
*Josef Wobbe-Kallus, Geschäftsführer, Egestorff Stiftung-Altenheim GmbH, Bremen*

Session 13  
**Pflege neu organisieren**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Das Primary-Nurse-Konzept: Die Aufbau- und Ablauforganisation verändern, strukturieren und implementieren**  
*Monika Nirschl, Leiterin Abteilung Qualität, Prozesse und Strukturen, KWA Kuratorium Wohnen im Alter, Unterhaching*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Pflegeprozess-Experten: Die Profis im eigenen Team ausbilden**  
*Jörg Kufßmaul, Diplom-Pflegewirt, Health Care Consulting Network, Heilbronn, und Christian Schultz, Geschäftsführer Bürgerheim Biberach*

Session 18  
**Führungs- und Managementinstrumente**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Kaizen in der Pflege: Mitarbeiterentlastung, Zeitgewinn und Qualitätsverbesserung gegen den Fachkräftemangel**  
*Heike Heymann, Leiterin Völker Consulting, Witten*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Pflegeheime auf Grundlage der Balanced Scorecard strukturiert und erfolgreich steuern**  
*Dr. Mercedes Stiller, Gesellschafterin der SP kommunikation beratung + training GbR, Schenefeld*

**Management ambulant**  
 Session 14  
**Pflegereform 2012: Gesetzesvorhaben und die Konsequenzen**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Aufgeschnürt und ausgepackt: Was ist drin im Reformpaket für die ambulante Pflege?**  
*Henning Sauer, Rechtsanwalt, Iffland & Wischnewski, Darmstadt*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff: Was lange währt, wird endlich gut?**  
*Prof. Andreas Büscher, Pflegewissenschaftler, Hochschule Osnabrück*

**Management ambulant**  
 Session 19  
**Entlassungsmanagement: Die neue Gesetzgebung**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**GKV-Versorgungsstrukturgesetz: Chance für neue Kooperationen**  
*Thomas Bade, Management Beratung Thomas Bade, Eichstätt*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Best Practice: Klinik-Pflegedienst Wie Netzwerke eine professionelle Pflegeüberleitung sicherstellen**  
*Regine Harms, Vorstand im Versorgungsnetz Gesundheit, Oldenburg*

Session 15  
**Neue Wohnformen im Quartier: Chance oder Risiko?**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Pflegedienst und Wohnungswirtschaft: eine Win-Win-Situation**  
*Michael Schrauth, Diakoniestation der Ev. Kirche in Kassel gGmbH*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Was brauchen die Quartiere? Was lassen die Landesheimgesetze zu?**  
*Dr. Lutz H. Michel, Rechtsanwalt, Hürtgenwald  
 Koreferentin: Anja Möwisch, Rechtsanwältin Hannover*

Session 20  
**Fachkräfte halten: Mit Kultur und Führung überzeugen**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Mehr Unternehmenskultur – mehr Erfolg? Welche Elemente die Entwicklung besonders fördern**  
*Werner Thomas, Unternehmensberater, Adservio OHG, Hadamar*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**PDL fördern und qualifizieren: Kompetenzmodell erhebt Bedarfe**  
*Maartje Eleonore Schumacher, Unternehmensberaterin, Mülheim; Korreferentin: Juliana Goethe, Unternehmensberaterin, Palpito Consulting Team, München*

11.30 Uhr – 12.00 Uhr Pause | Wechsel der Sessions

13.30 Uhr Kongress-Ende 2. Tag  
 Zeit für die Fachmesse ALTEPNPFLEGE 2012



## Informationen

### Termin, Ort und Kongressdauer

27., 28. und 29. März 2012  
Täglich von 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr  
Messegelände Hannover, CC – Convention Center  
[www.altenpflege-messe.de](http://www.altenpflege-messe.de)

### Informationen zur Teilnahme

Der Management-Kongress ALTENPFLEGE 2012 ist tageweise buchbar. Sie haben die Möglichkeit, am gesamten Kongress, an zwei Kongresstagen oder nur an einem Kongresstag teilzunehmen. Bitte kreuzen Sie auf der Anmeldung die von Ihnen gewünschten Sessions an. Vor Ort in Hannover haben Sie noch die Möglichkeit, sich anders zu entscheiden oder auch innerhalb der laufenden Sessions zu wechseln. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine generelle Buchungsbestätigung mit Berechnung. Die verschiedenen Sessions im Rahmen Ihres Tages-Tickets laufen täglich in der Zeit von 10.00 bis 13.30 Uhr. Im Anschluss an den Kongresstag haben Sie mit Ihrem Kongress-Ticket freien Eintritt zu Europas größter Fachmesse, der ALTENPFLEGE 2012.

### Teilnahmegebühr und Vorzugspreise für 2- oder 3-Tages-Tickets:

Tages-Ticket 27. März 2012: EUR 249,00  
Tages-Ticket 28. März 2012: EUR 249,00  
Tages-Ticket 29. März 2012: EUR 249,00

2-Tages-Ticket, 27./28. März 2012: EUR 349,00  
2-Tages-Ticket, 28./29. März 2012: EUR 349,00

3-Tages-Ticket: 27.-29. März 2012: EUR 429,00  
Alle Preise zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19%.

### In den Teilnahmegebühren enthalten sind:

- Kongressunterlagen in digitaler Form
- Dauerkarte für die Fachmesse ALTENPFLEGE 2012
- Messekatalog

### Anmeldeschluss: 9. März 2012

Bis zum 9. März 2012 werden Anmeldungen zum Management-Kongress angenommen und schriftlich bestätigt. Danach können Anmeldungen nur noch direkt vor Ort im Kongressbüro Hannover vorgenommen werden.

## Teilnahmebedingungen

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und schriftlich bestätigt. Nach Erhalt der Buchungsbestätigung / Rechnung ist die Teilnahmegebühr bis spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn zu überweisen. Bei später vorgenommenen Anmeldungen sind die Teilnahmegebühren sofort nach Erhalt der Buchungsbestätigung / Rechnung zu begleichen.

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen und werden vom Veranstalter bestätigt. Bis zum 27. Februar 2012 ist eine Stornierung der Anmeldung kostenfrei möglich. Bereits überwiesene Gebühren werden in diesem Fall zurück erstattet. Bei Stornierungen eingehend ab dem 28. Februar 2012 wird eine Stornogebühr in Höhe von 40% der Teilnahmegebühr fällig. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Stornierung oder bei einer Absage ab dem 14. März 2012 ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Es ist jedoch jederzeit möglich, eine/n ErsatzteilnehmerIn zu benennen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus dringendem Anlass oder die Absage der Veranstaltung (auch in Teilen) vor. In diesem Zusammenhang ggf. anfallende Stornogebühren Dritter (z.B. für Hotelbuchungen, Bahn- oder Flugtickets) werden nicht erstattet.

### Inhaltliche Programmgestaltung

Ina Füllkrug, Redakteurin Altenhilfe, Management & Praxis  
Darren Klingbeil-Baksi, Redakteur Altenhilfe, Kompetenzteamleiter  
Steve Schrader, Redakteur Altenhilfe, Kompetenzteamleiter  
Sonja Thielemann, Redakteurin Altenhilfe, Management & Praxis

### Veranstalter

Vincenz Network GmbH & Co. KG  
Veranstaltungsdienste  
Postfach 6247  
30062 Hannover  
Telefon +49 511 9910-175  
Telefax +49 511 9910-199  
[veranstaltungen@vincenz.net](mailto:veranstaltungen@vincenz.net)  
[www.vincenz.net](http://www.vincenz.net)

Beachten Sie auch das Programm für den  
Pflege-Kongress ALTENPFLEGE 2012  
zur Schulung Ihrer Mitarbeiter.



09.00 Uhr – 10.00 Uhr: Teilnehmerregistrierung  
10.00 Uhr – 11.30 Uhr: Sessions 21 bis 25 parallel

12.00 Uhr – 13.30 Uhr: Sessions 26 bis 30 parallel

**Management stationär**

Session 21  
**Neue Pflegekonzepte**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Palliative Begleitung von Heimbewohnern in dezentralen Hausgemeinschaften**

*Jens Czapek, Einrichtungleiter, Pflegestift Mediana, Fulda*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Das Konzept der zwei Lebensbereiche der Behindertenhilfe – eine Bereicherung für die stationäre Altenhilfe**

*Dr. Bruno Ristok, Leiter C@S Institut, Augsburg*

**Management stationär**

Session 26  
**Personal finden – Personal binden**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Personalbindung in schwierigen Zeiten: Kreative Personalstrategien mit dem Drei-Säulen-Konzept umsetzen**  
*Christoph Loré, Geschäftsführer, Gemeinnützige Gesellschaft für ambulante und stationäre Altenhilfe GFA mbH, Langenlohnshelm*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Social Media: Personal gewinnen im Web 2.0**  
*Prof. Joachim Drescher, einfach machen Unternehmenskommunikation GmbH, Hamburg*

Session 22  
**Hauswirtschaft als Qualitätsmerkmal**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Leistungen der Hauswirtschaft im Qualitätskonzept Die Anforderungen der gemeinsamen Maßstäbe und Grundsätze zur Qualität an die Hauswirtschaft umsetzen**

*Marie Christine Klöber, KlöberKassel, Kompetenzzentrum für Hauswirtschaft*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Attraktive hauswirtschaftliche Arbeitsplätze in neuen Heimkonzepten schaffen**

*Ralf Oberle, Geschäftsbereichsleiter apetito consult, Rheine*

Session 27  
**Marketinginstrumente effizient nutzen**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Gemeinwesenarbeit – Wie Sie sich effektiv in der Gemeinde vernetzen und systematische Netzwerkpflege betreiben**

*Mona Schöffler, Klare Konzepte, Berlin und Ilse Buchgraber, Alzenau*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Erfolgreiche Verkaufsgespräche führen: Den Kunden individuell ansprechen – Welche Argumente Angehörige überzeugen und wie man die Zielgruppenanalyse erfolgreich in Verkaufsgespräche einbaut**

*Robin Bähr, Geschäftsführer QM Service GmbH, Heidenheim*

Session 23  
**Die Arbeitsorganisation optimieren**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Ein ausgezeichnetes Mitarbeiter-Konzept Prozessoptimierung durch Unternehmens- und Führungskultur**

*Franz J. Stoffer, Geschäftsführer der CBT – Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft, Köln*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Medikamentengabe neu organisieren: Durch geändertes Medikamentenmanagement Zeit und Geld sparen**

*Anngret Miller, Geschäftsführerin Miller GbR Personal- und Unternehmensberatung, Köln*

Session 28  
**Die Belegung sichern**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Kennzahlengestütztes Controlling im Belegungsmanagement: Welche Kennzahlen zielführend sind und wie das System des Belegungsmanagements implementiert werden kann**

*Olav Sehlbach, olav sehlbach beratung, Berlin*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Zuweiser, Empfehler und Multiplikatoren: Schlüsselstrategien für Ihr Zuweisermanagement entwickeln, umsetzen und Netzwerke zur Belegungssicherung schaffen**

*Andre Peters und Sara Bode, contec GmbH, Bochum*

**Management ambulant**

Session 24  
**Marketing digital**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Personalakquise im Internet: So erhöhen Sie den Nutzungsgrad und Ihre Ausbeute**  
*Alexander Cito Aufenacker, Unternehmensberatung Aufenacker & Partner, Hamburg*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Neue Strategien – neue Kunden: Kreatives und innovatives Internetmarketing**  
*Marion Seigel, Care-Comm, Pinneberg*

**Management ambulant**

Session 29  
**Personalkonzepte: Mitarbeiter gewinnen, halten und fördern**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Die richtigen Fähigkeiten fördern: Das kompetenzorientierte Assessment-Center**  
*Philipp Schröder, Personal- und Organisationsberater, Contec GmbH, Bochum*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Arbeitshilfe „Fachkräftesicherung“: Lösungsansätze für die Pflegebranche**  
*Dr. Grit Braeseke, Institut für Europäische Gesundheits- und Sozialwirtschaft GmbH, Berlin*

Session 25  
**Neue Herausforderung: Das System Familie stützen**

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Vereinbarkeit von Beruf und Pflege organisieren: Dienstleistungspakete für Unternehmen schnüren**  
*Andreas Heiber, Unternehmensberatung System & Praxis, Bielefeld*

10.45 Uhr – 11.30 Uhr  
**Passgenaue Hilfsangebote: Engmaschiges Netz unterstützt Gesunderhaltung pflegender Angehöriger**  
*Prof. Angelika Zegelin, Institut für Pflegewissenschaft der Uni Witten/Herdecke*

Session 30  
**Arbeitsrecht: Das ist Ihr gutes Recht**

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**Update Arbeitszeit- und Urlaubsrecht: Schöpfen Sie Ihre Möglichkeiten aus**  
*Peter Hützen, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Bird & Bird LLP, Düsseldorf*

12.45 Uhr – 13.30 Uhr  
**Prozesse vermeiden: So gewinnen Sie als Arbeitgeber**  
*Uwe Schlegel, Rechtsanwalt und Geschäftsführer, Eisenbeis Rechtsanwältsges. mbH, Köln*

11.30 Uhr – 12.00 Uhr Pause | Wechsel der Sessions

13.30 Uhr Kongress-Ende 3. Tag  
Zeit für die Fachmesse ALTENPFLEGE 2012



# ALTENPFLEGE 2012 MANAGEMENT-KONGRESS

## Anmeldung

**Ja, ich möchte am Management-Kongress teilnehmen und buche hiermit verbindlich folgende Tage:**

- Tages-Ticket 27. März 2012: EUR 249,00
- Tages-Ticket 28. März 2012: EUR 249,00
- Tages-Ticket 29. März 2012: EUR 249,00
- 2-Tages-Ticket, 27. /28. März 2012: EUR 349,00
- 2-Tages-Ticket, 28. /29. März 2012: EUR 349,00
- 3-Tages-Ticket, 27.-29. März 2012: EUR 429,00

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19%.

**Teilnehmer** (bitte in Druckbuchstaben)

Teilnehmer 1

Funktion

E-Mail\* (Bitte unbedingt angeben!)

Teilnehmer 2

Funktion

E-Mail\* (Bitte unbedingt angeben!)

\* Ich möchte über zukünftige Veranstaltungen per E-Mail informiert werden!

**Rechnungsempfänger** (ggf. Stempel)

Datum/Unterschrift

H

**Ich möchte mir meinen Platz in folgenden Sessions sichern:**

### Dienstag, 27. März 2012

10.00 Uhr – 11.30 Uhr:  
Sessions 1 bis 5 parallel

- Session 1  
**Pflegereform 2012**
- Session 2  
**Controlling und Risikomanagement**
- Session 3  
**Wohnkonzepte**
- Session 4  
**Update Behandlungspflege**
- Session 5  
**Wachstum und Rentabilität**

12.00 Uhr – 13.30 Uhr  
Sessions 6 bis 10 parallel

- Session 6  
**Entgeltverhandlung**
- Session 7  
**Personalmanagement**
- Session 8  
**Herausforderung Demenz**
- Session 9  
**IT in der Pflege**
- Session 10  
**Der bessere Weg zum Kunden**

### Mittwoch, 28. März 2012

10.00 Uhr – 11.30 Uhr:  
Sessions 11 bis 15 parallel

- Session 11  
**Qualitätsberichte auf dem Prüfstand**
- Session 12  
**Innovative Konzepte**
- Session 13  
**Pflege neu organisieren**
- Session 14  
**Pflegereform 2012**
- Session 15  
**Neue Wohnformen im Quartier**

12.00 Uhr – 13.30 Uhr  
Sessions 16 bis 20 parallel

- Session 16  
**Qualitätssicherung**
- Session 17  
**Energieeffizienz im Pflegeheim**
- Session 18  
**Managementinstrumente**
- Session 19  
**Entlassungsmanagement**
- Session 20  
**Fachkräfte halten**

### Donnerstag, 29. März 2012

10.00 Uhr – 11.30 Uhr  
Sessions 21 bis 25 parallel

- Session 21  
**Pflegekonzepte**
- Session 22  
**Hauswirtschaft als Qualitätsmerkmal**
- Session 23  
**Die Arbeitsorganisation optimieren**
- Session 24  
**Marketing digital**
- Session 25  
**Das System Familie stützen**

12.00 Uhr – 13.30 Uhr  
Sessions 26 bis 30 parallel

- Session 26  
**Personal finden – Personal binden**
- Session 27  
**Marketinginstrumente nutzen**
- Session 28  
**Die Belegung sichern**
- Session 29  
**Personalkonzepte**
- Session 30  
**Arbeitsrecht**

So geht Ihre Anmeldung noch schneller:

Tel. +49 511 9910-175 • Fax +49 511 9910-199 • [veranstaltungen@vincentz.net](mailto:veranstaltungen@vincentz.net)

Anmeldung im Internet unter: [www.altenheim.vincentz.net](http://www.altenheim.vincentz.net) oder [www.hausliche-pflege.vincentz.net](http://www.hausliche-pflege.vincentz.net)